

Sprach- und Textwissenschaft (B.A.)

Studiengang der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Die Inhalte der Infoschrift beziehen sich auf einen Studienbeginn im Wintersemester 2024/25 (Version 2024).

Inhalt

Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger	2
Module, Modulkatalog, Lehrveranstaltungen, Gesamtnotenberechnung	2
Modulübersicht	2
Modulbereich A: Pflichtbereich	2
Modulbereich B: Wahlpflichtbereich	3
Modulbereich C: Fremdsprachen und Praxis	7
Modul: Hospitation eines Hauptseminars	7
Während des Studiums	8
Pflichtpraktikum	8
Auslandsaufenthalt	8
Bachelorarbeit	8
Studienabschluss	8
Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung	8
Zusatzqualifikationen und Zertifikate	8
Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen	9
Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog	9
Regelstudienzeit / Höchststudiendauer	9
Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens	9
Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung	9
Anerkennung von Prüfungsleistungen	9
Krankheit / Prüfungsunfähigkeit	9
Nachteilsausgleich	9
Service- und Beratungsstellen	10



Webseite des Studiengangs Informationen für Studieninteressierte Infoschrift als PDF



Stand: 01/25

Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger

Studienbeginn: Winter- und Sommersemester

Alle wichtigen Informationen zum Studienstart und zu den Orientierungswochen finden Sie online.

Bitte beachten Sie auch die Videos für Erstsemester:

- Studienbeginn
- <u>Semesterrhythmus</u>
- Wichtige Dokumente für Ihr Studium
- <u>European Credit Transfer System (ECTS)</u> und Regelstudienzeit
- Arten von Lehrveranstaltungen

- Sprachkurse und Einstufungstests
- Prüfungen
- Online-Portale f
 ür Ihr Studium
- Wissenschaftliches Arbeiten
- Freizeitgestaltung
- Beratungsstellen

Module, Modulkatalog, Lehrveranstaltungen, Gesamtnotenberechnung

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert. Die Module sind mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP) verbunden. Diese erwerben Sie in der Regel durch das Bestehen einer Prüfung. Dafür erhalten Sie eine Note sowie eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-LP. Da der Bachelorstudiengang 180 ECTS-LP umfasst, sollten Sie jedes Semester ca. 30 ECTS-LP erwerben, um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können.

Im <u>Modulkatalog</u> finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen, mögliche Voraussetzungen sowie Angaben zur Prüfungsform. Die zeitliche Abfolge der Modulprüfungen ist in der Regel nicht festgelegt, wobei einführende vor vertiefenden Veranstaltungen absolviert werden sollen.

Die Prüfungsleistungen in sämtlichen Einzelmodulen außer dem Praktikum und dem Modul "Hospitation eines Hauptseminars" werden benotet. Alle Module außer den Modulen der Modulgruppe "Fächerübergreifender Pflichtbereich" in Modulbereich A und einem von zwei Fremdsprachenmodulen sind Prüfungsmodule. In die Gesamtnotenberechnung fließen die Prüfungsleistungen der Prüfungsmodule gemäß Ihrer Gewichtung nach ECTS-LP sowie die Note der Bachelorarbeit ein, wobei letztere doppelt gewichtet wird.

Die zu den Modulen passenden Lehrveranstaltungen finden Sie in unserem Lern-Management-System Stud.IP: Bachelor Sprach- und Textwissenschaften (Version WS 2024) (Bachelor)

MODULÜBERSICHT

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den <u>Modulkatalog</u> und beachten Sie die für Sie gültige <u>Fachstudien- und -prüfungsordnung</u>.

Modulbereich A: Pflichtbereich

Sie müssen alle Module absolvieren.

Fächerübergreifender Pflichtbereich

Die Module des fächerübergreifenden Pflichtbereichs keine Prüfungsmodule.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform ¹	sws	ECTS-LP
V Einführung in die Mediensemiotik	Klausur	2	5
WÜ Wissenschaftspropädeutikum	Klausur/Portfolio	2	5
Gesamt: 2 Module		4	10

¹ Stehen in einem Modul mehrere Prüfungsformen zur Auswahl, entscheiden die Dozierenden über die Art der Prüfungsleistung.

Deutsche Sprachwissenschaft

Die Module der Modulgruppe Deutsche Sprachwissenschaft sind Prüfungsmodule.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft	Klausur	4	5
PS Deutsche Sprachwissenschaft	Klausur/Hausarbeit	2	5
V + V Sprachgeschichte/Sprachsystem und Gegenwarts- sprache	Mdl. Prüfung	4	10
HS Deutsche Sprachwissenschaft	Klausur/Hausarbeit	2	10
Gesamt: 4 Module		12	30

Text- und Kultursemiotik: Grundlagen und Methoden

Die Module der Modulgruppen Text- und Kultursemiotik: Grundlagen und Methoden sind Prüfungsmodule.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Medialität/Intermedialität	Portfolio/ mdl. Prüfung	4	10
GK Filmanalyse	Hausarbeit	4	10
V Mediengeschichte	Klausur	2	5
V Kultursemiotik	Klausur	2	5
Gesamt: 4 Module		12	30

		1
Insgesamt: 10 Module	28	70

Modulbereich B: Wahlpflichtbereich

In dieser Modulgruppe wählen Sie zwei Fächer und absolvieren diese vollständig mit je 30 ECTS-LP.

Zur Wahl stehen folgende Fächer:

- Ältere Deutsche Literaturwissenschaft
- Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
- Deutsch als Fremdsprache
- Medienlinguistik
- Text- und Kultursemiotik: Anwendungsfelder
- Deutsche Sprachwissenschaft: Interdisziplinäre Zugänge
- Digital Humanities
- Englische und amerikanische Literatur

- Englische Sprachwissenschaft
- Französische Literatur und Kultur
- Französische Sprachwissenschaft
- Spanische und lateinamerikanische Literatur und Kultur
- Spanische Sprachwissenschaft
- Slavische Literaturen und Kulturen

Ältere Deutsche Literaturwissenschaft

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
V+GK Einführung in die Ältere deutsche Literaturwissenschaft	Klausur	3	10
PS Ältere deutsche Literatur	Klausur	2	5
V Ältere deutsche Literatur	Klausur	2	5
HS Ältere deutsche Literatur	Hausarbeit	2	10
Gesamt: 4 Module		9	30

Neuere Deutsche Literaturwissenschaft

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Neuere deutsche Literaturwissenschaft	Portfolio	4	5
SE Neuere deutsche Literaturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
V Literaturgeschichte: Überblick	Klausur	2	5
SE Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Aufbaustufe	Hausarbeit	2	5
V+V/SE Literaturgeschichte: Spezialisierung	Mdl. Prüfung	4	10
Gesamt: 5 Module		14	30

Deutsch als Fremdsprache

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Lernersprachentwicklung und Mehrsprachigkeit	Klausur	4	10
SE Sprachstandserfassung und Leistungsbewertung	Portfolio	2	5
SE Lesen und Schreiben im L2-Kontext	Klausur	2	5
SE Literatur und Medien im L2-Kontext	Hausarbeit	2	5
SE Fachsprachen im L2-Kontext	Mdl. Prüfung	2	5
Gesamt: 5 Module		12	30

Medienlinguistik

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
V/WÜ+SE Angewandte Sprachwissenschaft	Hausarbeit	4	10
WÜ+SE Medienlinguistische Methodik und Medienlinguistik	Klausur	4	10
HS Medienlinguistik	Klausur/Hausarbeit	2	10
Gesamt: 3 Module		10	30

Text- und Kultursemiotik: Anwendungsfelder

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
SE Medienanalyse	Hausarbeit	2	5
SE Filmanalyse	Hausarbeit	2	5
SE Kultursemiotik	Hausarbeit	2	5
WÜ Angewandte Semiotik	Hausarbeit	2	5
V + V/SE/WÜ Spezialisierung Film- und Fernsehforschung I + II	Mdl. Prüfung	4	10
Gesamt: 5 Module		12	30

Deutsche Sprachwissenschaft: Interdisziplinäre Zugänge

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
V+PS Linguistik – interdisziplinär I	Hausarbeit	4	10
V+PS Linguistik – interdisziplinär II	Klausur	4	10
HS Linguistik – interdisziplinär: Spezialisierung	Klausur/Hausarbeit	2	10
Gesamt: 3 Module		10	30

Digital Humanities

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
V+Ü Einführung in die Digital Humanities	Klausur	3	5
V+Ü Internet Computing für Geistes- und Sozialwissen- schaften	Klausur	3	5
WÜ Computergestützte Forschungsmethoden der Geisteswissenschaften I	Portfolio/Hausarbeit	2	5
WÜ Computergestützte Forschungsmethoden der Geisteswissenschaften II	Portfolio/Hausarbeit	2	5
HS Seminar in Digital Humanities	Hausarbeit	2	10
Gesamt: 5 Module		12	30

Englische und amerikanische Literatur

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft	Klausur	2	5
PS/WÜ Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft	Hausarbeit/ Portfolio/Klausur/ mdl. Prüfung	2	5
PS/WÜ Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft	Hausarbeit/ Portfolio/Klausur/ mdl. Prüfung	2	5
V Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft	Klausur	2	5
HS Englische oder amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit/Portfolio	2	10
Gesamt: 5 Module		10	30

Englische Sprachwissenschaft

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik	Klausur	2	5
V/PS/WÜ Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	5
V/PS/WÜ Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	5
V Englische Phonetik und Phonologie	Klausur	2	5
HS Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	10
Gesamt: 5 Module		10	30

Französische Literatur und Kultur

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	Klausur	2	5
PS Französische Literaturwissenschaft	Klausur/Hausarbeit	2	5
PS Französische Literatur und Kultur	Klausur/Hausarbeit	2	5
V Französische Literatur und Kultur	Klausur	2	5
HS Französische Literaturwissenschaft	Hausarbeit	2	10
Gesamt: 5 Module		10	30

Französische Sprachwissenschaft

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
PS Einführung in die französische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
PS Französische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	5
V Französische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
V Französische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
HS Französische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	10
Gesamt: 5 Module		10	30

Spanische und lateinamerikanische Literatur und Kultur

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	Klausur	2	5
PS/WÜ Literaturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	Klausur/Hausarbeit	2	5
PS/WÜ Literaturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	Klausur/Hausarbeit	2	5
V Literaturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	Klausur	2	5
HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	Hausarbeit	2	10
Gesamt: 5 Module		10	30

Spanische Sprachwissenschaft

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
PS Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
PS Spanische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	5
V Spanische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
V Spanische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
HS Spanische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	10
Gesamt: 5 Module		10	30

Slavische Literaturen und Kulturen

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
GK Einführung in die slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Klausur	2	5
PS Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
PS Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	5
V Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Mdl. Prüfung	2	5
HS Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit	2	10
Gesamt: 5 Module		10	30

Insgesamt: 2 Modulgruppen 19-26 60

Modulbereich C: Fremdsprachen und Praxis

Sie absolvieren ein **Praktikum** oder mehrere Praktika im In- oder Ausland im Umfang von **mindestens drei Monaten** gemäß den <u>Praktikumsrichtlinien</u> (siehe S. 8). Dafür erhalten Sie **15 ECTS-LP**.

Zusätzlich absolvieren Sie mindestens **20 ECTS-LP** in **einer oder zwei Sprachen**, verteilt auf mindestens zwei zweisemestrige Module (Niveaus). Sie wählen die Fachsprache Kulturwissenschaft und bestimmen ein Fremdsprachenmodul als Prüfungsmodul, das dadurch in die Gesamtnotenberechnung eingeht.

Die Sprachkurse wählen Sie gemäß Ihren durch Einstufungstest oder Zertifikat festgestellten Vorkenntnissen. Wenn Sie eine Sprache wählen, in der Sie noch keine Vorkenntnisse haben, beginnen Sie mit der Grundstufe 1.1. In der Wahl der Sprachen sind Sie frei. Jedes Niveau ist vollständig zu absolvieren.

Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

- Chinesisch
- Deutsch als Fremdsprache
- Englisch
- Französisch

- Indonesisch
- Italienisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Spanisch
- Thai
- Tschechisch

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
Ü Fremdsprache (ein Niveau entspricht Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur/Klausur mit mündl. Prüfung	8	10
Ü Fremdsprache (ein Niveau entspricht Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur/Klausur mit mündl. Prüfung	8	10
PT Praktikum	Bericht		15
Insgesamt: drei Module		16	35

Modul: Hospitation eines Hauptseminars

Begleitend zur Bachelorarbeit muss als unbenotete Zusatzleistung in einem Hauptseminar hospitiert werden. Die Hospitation eines Hauptseminars ist vom Betreuer bzw. von der Betreuerin der Bachelorarbeit zu bescheinigen.

Modultitel	Prüfungsform	sws	ECTS-LP
Hospitation eines Hauptseminars	Bericht/ Präsentation	2	5
Insgesamt: ein Modul		2	5

Abkürzungen

ECTS-LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System SWS – Semesterwochenstunden

FFA - Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

GK - Grundkurs

HS – Hauptseminar

PS – Proseminar

SE – Seminar

Ü – Übung

V - Vorlesung

WÜ – Wissenschaftliche Übung

Während des Studiums

Pflichtpraktikum

Die Studienordnung fordert in Modulbereich C ein dreimonatiges Pflichtpraktikum, das Sie im Rahmen der <u>Praktikumsrichtlinien</u> ableisten müssen. Die Organisation des Praktikums liegt in Ihrer Verantwortung. Für Auslandspraktika können Sie unter Umständen auch ein Stipendium erhalten. Für die Anerkennung des Praktikums ist die <u>Studiengangskoordination</u> zuständig. Online finden Sie <u>Praktikumsempfehlungen</u>.

Auslandsaufenthalt

Im Rahmen Ihres Studiums empfehlen wir Ihnen, einen <u>Auslandsaufenthalt</u> zu absolvieren, um Ihre Sprachkenntnisse zu verbessern und Erfahrungen in einem internationalen Umfeld zu sammeln. Sie können den Auslandsaufenthalt beispielsweise als Auslandspraktikum oder als Auslandsstudium planen.

Im Rahmen des Studiengangs wird ein deutsch-tschechischer Doppelabschluss angeboten.

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit: zwölf Wochen) schreiben Sie in einem Fach der Modulbereiche A oder B. Die Anmeldung zur Bachelorarbeit ist möglich, nachdem Sie insgesamt mindestens 96 ECTS-LP erworben haben. Für die bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **10 ECTS-LP**.

Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn alle erforderlichen Module erfolgreich absolviert sind, die Bachelorarbeit bestanden ist und Sie insgesamt 180 ECTS-LP erworben haben. Dadurch erlangen Sie den Grad "Bachelor of Arts (B.A.)".

Die Ausstellung Ihres Zeugnisses beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat.

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Die Universität Passau bietet Ihnen mit den sog. ZKK-Kursen (<u>Zukunft: Karriere und Kompetenzen</u>) ein umfassendes, kostenloses Angebot an Kompaktseminaren und IT-Kursen zur Kompetenzförderung. Außerdem steht Ihnen ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot zur Berufsorientierung und Praktikumssuche (z. B. <u>Karriereportal mit Stellenangeboten</u>) zur Verfügung, um Sie optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten.

Nach dem Abschluss des Bachelors können Sie direkt in den Beruf einsteigen oder Ihr Wissen durch ein Masterstudium erweitern und vertiefen. Die Universität Passau bietet viele <u>Masterstudiengänge</u> an.

Zusatzgualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 ECTS-LP in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung allerdings nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene <u>Zusatzqualifikationen und Zertifikate</u> erwerben. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der <u>Virtuellen Hochschule Bayern</u> offen.

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog

- Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge
- Fachstudien- und -prüfungsordnung
- Modulkatalog

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt sechs Fachsemester (180 ECTS-LP).

Die Höchststudiendauer beträgt acht Fachsemester. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit "nicht ausreichend" bzw. "nicht bestanden" bewertete Modul kann höchstens **zweimal** wiederholt werden.

Eine nicht bestandene Bachelorarbeit darf nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Zur freiwilligen Notenverbesserung können höchstens fünf bestandene Prüfungsmodule einmalig wiederholt werden. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die <u>Anmeldung zur Notenverbesserung</u> erfolgt über das Prüfungssekretariat.

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte an die <u>Studiengangskoordination</u>. Die Anerkennung von Leistungen im Bereich Sprachen erfolgt durch das <u>Sprachenzentrum</u>.

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie vor der Klausur entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein ärztliches Attest. Sollte Ihre Krankheit während der Klausur einsetzen, müssen Sie ebenfalls ein ärztliches Attest vorlegen.

Sie müssen zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen <u>Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit</u> stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im <u>Merkblatt zum Antrag</u> beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein.

Sollten Sie bereits während des Semesters längerfristig erkranken, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt <u>beurlauben</u> lassen. Bitte lassen Sie sich in diesem Fall durch das Studierendensekretariat und die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung beraten.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen <u>Nachteilsausgleich</u> beantragen. Die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung berät und unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung.

Service- und Beratungsstellen

Studienberatung

Die Mitarbeiterinnen der <u>Studienberatung</u> beraten Sie allgemein über alle Studiengänge und bei Fragen, die im Studium auftauchen können, z. B. bei Entscheidungsproblemen, Fragen zur Studienorganisation, persönlichen Anliegen, einem Studiengang- oder Studienfachwechsel, einem Doppelstudium sowie bei Überlegungen zum Studienabbruch. Beratungstermine können Sie persönlich, telefonisch oder online vereinbaren und wahrnehmen.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr

Tel. +49 (0)851 509-1154

E-Mail: studienberatung@uni-passau.de

Studiengangsleitung

Bei speziellen Fragen wenden Sie sich bitte an die Studiengangskoordination oder den Studiengangsleiter:

Prof. Dr. Jan-Oliver Decker Tel.: +49(0)851 509-2827

E-Mail: Jan-Oliver.Decker@uni-passau.de

Prüfungssekretariat

Das <u>Prüfungssekretariat</u> ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.

Fachschaft der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die <u>Fachschaft</u>. Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studenbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235, 94032 Passau

Tel.: +49 (0)851 509-2613

E-Mail: fachschaft-geku@uni-passau.de

Textperten

Die Hochschulgruppe "<u>Textperten</u>" ist ein Forum für alle, die Sprach- und Textwissenschaften (B.A.) oder Text- und Kultursemiotik (M.A.) studieren. Sie vernetzt die Studierenden, fördert den Erfahrungsaustausch, vermittelt generelle Informationen zum Studiengang und organisiert Projekte.

Novelists

Die Hochschulgruppe "Novelists" trifft sich zum gemeinsamen Schreiben, miteinander Austauschen und Fachsimpeln. Sie veranstaltet ab und an intern kleine Wettbewerbe und nimmt auch an größeren Veranstaltungen teil.

Alle Beratungsangebote und studentischen Gruppen finden Sie online.